



# 1.SKK Gut Holz Zeil 6,0 : 2,0 0.S Kaiserslautern



## **Glanzloser Heimsieg gegen Aufsteiger**

Zum 6. Spieltag der 2. Bundesliga Nord/Mitte empfing der 1.SKK Gut Holz Zeil den Aufsteiger vom SKV Old School Kaiserslautern. Der Gast aus der Pfalz konnte die letzten drei Spiele in Folge gewinnen, sprang damit bis auf Rang 4 vor und scheint nun endgültig in der Liga angekommen zu sein. Aus diesem Grund war man im Zeiler Lager natürlich vor dem Gegner gewarnt und im Vorfeld war der Zeiler Bundesligamannschaft klar, dass die Partie kein Spaziergang werden würde.

Mit Holger Jahn und Marcus Werner schickte man dieselbe Startachse wie beim letzten Heimsieg gegen den ESV Schweinfurt auf die Bahnen. Jahn begann mit 158 Kegeln direkt stark, musste sich dabei allerdings überraschend seinem Gegner Lucas Reinle (162) geschlagen geben. Auch Satz ging bei 136:138 an den Gast aus der Pfalz. Am Ende musste Jahn mit 1:3 Sätzen und 568:574 Kegeln erstmals in dieser Saison zu Hause seinen Mannschaftspunkt dem Gegner überlassen. Ähnlich mittelmäßig agierte der zweite Zeiler, Marcus Werner an diesem Tag. Da sein Gegner Kudla allerdings zu keinem Zeitpunkt Freundschaft mit der Zeiler Anlage schloss und bei mageren 538 Kegeln hängen blieb, genügten Werners 559 Kegel zu einem 3:1 Sieg nach Sätzen.



Mit Bastian Hopp und Olaf Pfaller rückte an diesem Spieltag das etatmäßige Schlussduo in die Mittelachse. Die beiden bekamen es bei einem Spielstand von 1:1 und einem knappen Vorsprung von 15 Kegeln mit Markus Wagner und dem Kapitän des SKV, Andreas Dietz zu tun. Nachdem Hopp in Satz 1 mit 125:145 Kegeln direkt Federn lassen musste, gelang es ihm auch in Satz 2 (123:128) nicht



zurück in die Erfolgsspur zu kommen. Aus diesem Grund entschieden sich die Zeiler Verantwortlichen für einen Wechsel und brauchten Oliver Faber ins Spiel. Dieser machte seine Sache mit 127 und 139 Kegeln zwar besser als der ausgewechselte Hopp, konnte allerdings nicht zu 100% überzeugen. Am Ende blieb die Zeiler Kombination Hopp/Faber bei nicht bundesligatauglichen 514 Kegeln hängen, was ihr Gegenüber Wagner mit 555 Kegeln zu nutzen wusste. Besser hingegen machte es Zeils Kapitän Pfaller, der wie gewohnt sein Programm abspulte, damit am Ende auf Tagesbestleistung von 600 Kegeln kam und den Kapitän der Gäste zu jeder Zeit im Griff hatte. Am Ende konnte sich Pfaller mit 3,5 : 0,5 Sätzen und 600:567 Kegeln durchsetzen.

Noch immer war die Partie bei einem 2:2 und einem nur hauchdünnen Vorsprung von 7 Kegeln für Zeil völlig offen. Marco Endres und Patrick Löhr sollten nun gegen Thorsten Dörrie und Tobias Bauer den Sieg für Zeil holen. Und direkt in Satz 1 schienen die beiden Zeiler den Gästen den Zahn zu ziehen. Während Endres solide agierte und Satz 1 mit 134:119 Kegeln gewann, schüttelte Löhr mit

168:130 Kegeln Bauer direkt ab. Auch in der Folge agierten die beiden Zeiler sicher und ließen sich den Sieg nicht mehr aus der Hand geben. Endres kam am Ende auf 563 Kegel, womit er sich gegen Dörrie (549) nach 3:1 Sätzen durchsetzen konnte. Löhr konnte das Niveau des ersten Satzes nicht mehr ganz halten, kam am Ende dennoch bei guten 597 Kegeln ins Ziel und ließ der Kaiserslauterner Kombination Bauer/Heil (Bauer musste nach 90 Wurf verletzungsbedingt ausgewechselt werden) mit 3:1 Sätzen keine Chance.

Damit gewannen die Zeiler vier der sechs direkten Duelle und auch das an diesem Tage glanzlose Gesamtergebnis von 3401:3326 sprach sich zugunsten des Teams des 1.SKK Gut Holz Zeil aus, das am Ende doch deutlich mit 6:2 Kegeln den dritten Heimsieg im dritten Heimspiel für sich verbuchen konnte. Am kommenden Samstag steht für die Zeiler Bundesligakegler dann die 3. Runde des DKBC-Pokals an, wo man wo man an der polnischen Grenze im Landkreis Märkisch-Oderland bei der SG Zechin zu Gast sein wird.

